
Inhalt

Die Autorin	6	Erdbeeren	60
Über dieses Buch	6	Sommermuscheln	63
Erste Schritte	7	Rosenblüten	66
		Rhomben-Waffelmuster	69
		Sommerzopf	72
Einführung ins Häkeln		Modifizierte Flachnoppe	74
plastischer Muster	11	Projekt: Strandtasche Tanya	76
<hr/>			
Noppe	12	Herbst	80
Popcorn	14		
Büschelmasche aus festen Maschen	16		
Büschelmasche aus Stäbchen	18	Eicheln	82
Büschelmasche aus Doppelstäbchen	20	Waldbeeren	84
Flachnoppe	22	Jasminblüten	86
Muschel	24	Flechtmuster	88
Picot	26	Blätter im Wind	90
Projekt: Emmys Kissen	28	Herbstzopf	93
		Hahnentrittmuster	96
		Kaffeetassen	98
Frühling	30	Projekt: Herbstloop Carla	100
<hr/>			
Tulpen	32	Winter	102
Reliefmuster	34		
Wickelmasche	36		
Flieder	38	Rippenmuster 2x2	104
Zweige und Ranken	40	Tiefgestochene Flachnoppen	106
Schmetterlinge	43	Waffelmuster	108
Frühlingszopf	46	Überfrorene Noppe	110
Krebsmasche	50	Federmuster	112
Projekt: Stola Joanie	52	Winterzopf	114
		Plastisches Stechpalmenmuster	116
		Schneeflocke	119
Sommer	54	Projekt: Mütze Aurora	122
<hr/>			
Eistüten	56	Abkürzungen	126
Zitronenschalen	58	Register	127
		Dank der Autorin	128

10 Reliefmuster

Beim Entwerfen eines plastischen Häkelmusters kommt es darauf an, den Gegensatz zwischen erhabenen und flachen oder zurückversetzten Flächen zu betonen. Das lässt sich beispielsweise durch die Kombination normaler Häkelmaschen mit Reliefmaschen, z.B. Reliefstäbchen, erzielen. Wenn Sie den Bogen erst einmal heraushaben, können Sie damit leicht selbst dekorative Muster entwerfen.



Anleitung

Dieses Muster eignet sich am besten für eine durch 5 teilbare M-Zahl (siehe Häkelschrift).

Eine durch 5 teilbare Zahl an Lm + 1 Lm anschl.

1. Reihe: 21 Lm, je 1 fM in die 2. Lm von der Häkelnd aus und in jede folg Lm; wenden (= 20 fM).

2. Reihe: 1 Lm (zählt nicht als M), 1 fM in jede M bis R-Ende; wenden (= 20 fM).

3. Reihe: 2 Lm (hier und im Folg als Ersatz für das 1. hStb), 1 hStb ins hMg der nächsten M, * 1 Stb in die nächste M, je 1 hStb ins hMg der nächsten 4 M; ab * fortflgd wdh bis zu den letzten 3 M, Stb in die nächste M, je 1 hStb ins hMg der letzten 2 M; wenden (= 20 M).

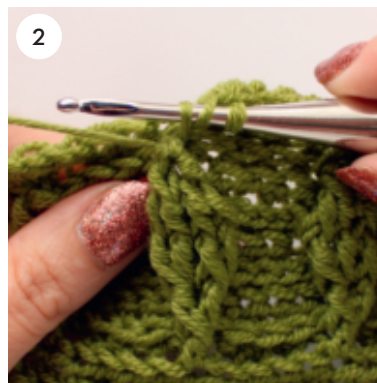
4. Reihe: 2 Lm, 1 hStb ins 3. vMg der nächsten M, * 1 hStb ins vMg des nächsten Stb, je 1 hStb ins 3. vMg der nächsten 4 hStb; ab * fortflgd wdh bis zu den letzten 3 M, 1 hStb ins vMg des nächsten Stb, je 1 hStb ins 3. vMg der letzten 2 M; wenden (= 20 M).

5. Reihe: 2 Lm, 1 hStb ins 3. hMg der nächsten M, * 2 RStbv um das nächste Stb der 3. R, je 1 hStb ins 3. hMg der nächsten 4 hStb; ab * fortflgd wdh bis zu

Reliefstäbchen Schritt für Schritt



1 U arb und die Häkelnd von vorne nach hinten und wieder nach vorne um den Stiel der angegebenen M, hier: des RStbv 2 R tiefer, herum einstechen.



Wenn Sie richtig eingestochen haben – um die M herum, nicht in die M selbst –, können Sie das Stb wie gewohnt beenden.



Den Faden holen und durch 2 Schlingen auf der Häkelnd ziehen; ab * noch 1 x wdh.

14 Schmetterlinge

Dieses hübsche Muster ist fantastisch, weil es direkt in die Häkelreihen eingearbeitet wird und die Schmetterlinge nicht nachträglich appliziert werden müssen. Das Muster entsteht auf einem Häkelgrund aus Stäbchen und festen Maschen, wobei nur zwei Reihen einige Mühe machen. Zuerst werden alle vier Flügel gearbeitet, indem man die Arbeit innerhalb der Reihe dreht und wendet. Zuletzt werden die Fühler in einer eigenen Reihe gearbeitet und dabei zugleich die Flügel auf dem Häkelgrund fixiert.



Eistüten

Würde man meine beiden Kinder nach ihrer Vorstellung von einem perfekten Sommertag fragen, käme in der Antwort sicher Eiskrem vor. Meine Tochter ist abenteuerlustig und probiert gern alles aus, während mein Sohn genau weiß, was er mag – und zwar Schokoladeneis. Eistüten bieten eine großartige Gelegenheit, Strukturen zu gestalten, von der Waffeltüte aus Reliefmaschen bis hin zum Eis aus Büschelmaschen. Diese Eistütenmotive werden über einen Rapport von fünf Maschen und acht Reihen gehäkelt. Sie treten nur auf der rechten Seite der Häkelarbeit plastisch hervor; dahinter arbeitet man Luftmaschenbogen in der Grundfarbe. Ich habe die Eiskrem in Dunkelrosa gestaltet, doch das Muster sähe mit Eiskugeln in verschiedenen sommerlich leuchtenden Farben bestimmt ganz besonders hinreißend aus.



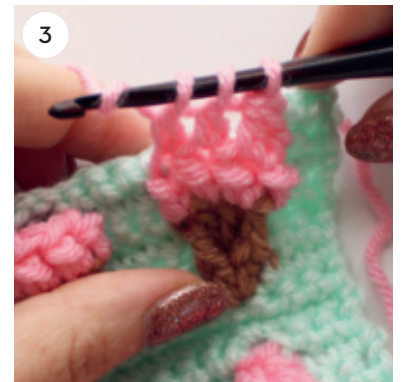
Eiskugeln Schritt für Schritt



Der Eiskugel-Teil dieses Häkelmotivs besteht aus 2-fM-Bm. Für jede 2-fM-Bm * die Häkelnadel in die angegebene M einstechen, den Faden holen und nach vorne durchziehen, den Faden holen und durch 1 Schlinge ziehen; ab * noch einmal in derselben M wdh: Es werden also 2 fM in dieselbe Einstichstelle gearbeitet und zusammen abgemascht.



Eine 2-fM-Bm in jede der 4 M der „Waffeltüte“ häkeln.



Für die Spitze der Eiskremfüllung über jedem 2-fM-Bm-Paar jeweils 2 Stb zus abm.

20 Sommermuscheln

Kein Sommer ohne Strandspaziergänge, auf denen man nach hübschen Muscheln Ausschau halten kann! Egal, ob man sie im Hemd, in den Hosentaschen oder einem kleinen Eimer sammelt – man möchte sie am liebsten alle mit nach Hause nehmen. Beim Entwerfen dieses Muschelmusters wünschte ich mir, dass die Muscheln so plastisch aussehen sollten, als könnte man sie direkt aufheben und in die Tasche stecken. Deshalb kombinierte ich feste Maschen, Luftmaschenbogen auf der linken Seite der Arbeit, Büschelmaschen an der Basis der Muschel und Doppelstäbchen für den oberen Teil, sodass die Muscheln sich von den anderen Maschen rundherum abheben. Das Ergebnis ist eine schöne Muschel, die nur auf der rechten Seite der Arbeit plastisch hervortritt und sich über neun Maschen erstreckt.



Anleitung

Dieses Muster eignet sich am besten für eine durch 8 teilbare M-Zahl + 1 M (siehe Häkelschrift).

Eine durch 8 teilbare Zahl an Lm + 2 Lm zusätzlich anschl.

1. Reihe: 26 Lm, 1 fM in die 2. Lm von der Häkelnd aus, 1 fM in jede M bis R-Ende; wenden (= 25 fM).

2. Reihe: 1 Lm (zählt hier und im Folg nicht als M), 1 fM in jede M bis R-Ende; wenden.

3. Reihe: 1 Lm, 1 fM in die 1. M, * 3 Lm, 3 M übergehen, [3-Stb-Bm, 1 Lm, 3-Stb-Bm] in die nächste M, 3 Lm, 3 M übergehen, 1 fM in die nächste M; ab * fortflfd wdh bis R-Ende; wenden (= 4 fM, sechs 3-Stb-Bm).

4. Reihe: 1 Lm, 1 fM in die 1. M, * 10 Lm, 1 fM in die nächste fM; ab * fortflfd wdh bis R-Ende; wenden (= 4 fM).

5. Reihe: 1 Lm, 1 fM in die 1. M, * 1 Muschel in die angegebene

Einstichstelle, 1 fM in die nächste fM; ab * fortflfd wdh bis R-Ende; wenden (= 4 fM, 3 Muscheln).

6. Reihe: 1 Lm, 1 fM in die 1. M, * 3 Lm, 1 fM ins mittlere DSTb der nächsten Muschel, 3 Lm, 1 fM in die nächste fM; ab * fortflfd wdh bis R-Ende; wenden (= 7 fM).

7. Reihe: 1 Lm, 1 fM in die 1. fM, 2 x [3 Lm, 1 fM in die nächste fM, 3 Lm, [3-Stb-Bm, 1 Lm, 3-Stb-Bm] in die nächste fM]; 2 x [3 Lm, 1 fM in die nächste fM]; wenden (= 5 fM, vier 3-Stb-Bm).

8. Reihe: 1 Lm, 1 fM in die 1. M, 3 Lm, 1 fM in die nächste fM, 2 x [10 Lm, 1 fM in die nächste fM], 3 Lm, 1 fM in die letzte fM; wenden (= 5 fM).

9. Reihe: 1 Lm, 1 fM in die 1. fM, 3 Lm, 1 fM in die nächste fM, 2 x [1 Muschel in die nächste angegebene M, 1 fM in die nächste fM], 3 Lm, 1 fM in die letzte fM; wenden (= 5 fM, 2 Muscheln).

10. Reihe: 1 Lm, 1 fM in die 1. M, 2 x [3 Lm, 1 fM in die nächste fM, 3 Lm, 1 fM ins mittlere DSTb der nächsten Muschel], 2 x [3 Lm, 1 fM in die nächste fM]; wenden (= 7 fM).

11.-13. Reihe: Die 3.-5. R wdh.

14. Reihe: 1 Lm, 1 fM in die 1. M, 2 x [3 Lm, 1 fM ins mittlere DSTb der nächsten Muschel, 3 Lm, 1 Stb in die nächste fM], 3 Lm, 1 fM ins mittlere DSTb der nächsten Muschel, 3 Lm, 1 fM in die letzte fM; wenden (= 5 fM, 2 Stb, sechs 3-Lm-Bg).

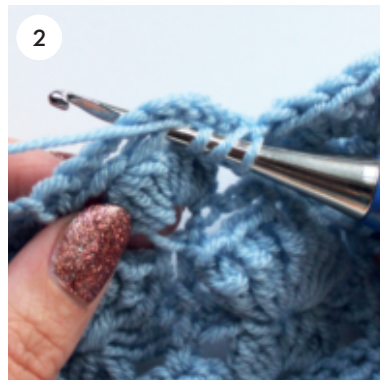
15. Reihe: Die 2. R wdh.

Den Fadenenden und sichern; die Fadenenden vernähen.

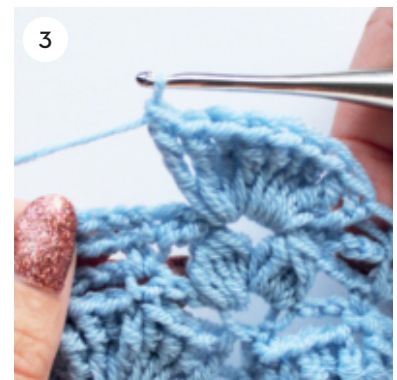
Sommermuschel Schritt für Schritt



Die Muscheln setzen sich aus festen Maschen, Luftmaschenbögen und Doppelstäbchen zusammen. Vor der nächsten Muschel 1 fM in die nächste M arb und - nur in dieser R - keine Lm zwischen den M arb.



Die nächste Muschel in den 1-Lm-Bg zwischen den 2 Bm 2 R darunter arb. Das 1. DSTb um den 1-Lm-Bg und die Lm-Kette der Vorr zugleich häkeln.



Insgesamt 9 DSTb in diesen Lm-Bg häkeln.

Abkürzungen

U Umschlag

Lm (Luftmasche) Den Faden holen und durch die Arbeitsschlinge auf der Häkelnd ziehen.

fM (feste Masche) Die Häkelnd in die angegebene M einstechen, den Faden holen und durchziehen, den Faden noch einmal holen und durch 2 Schlingen ziehen.

Stb (Stäbchen) 1 U, die Häkelnd in die angegebene M einstechen, den Faden holen und durchziehen, 2 x [den Faden holen und durch 2 Schlingen ziehen].

DStb (Doppelstäbchen) 2 U, die Häkelnd in die angegebene M einstechen, den Faden holen und nach vorne durchziehen, 3 x [den Faden holen und durch 2 Schlingen ziehen].

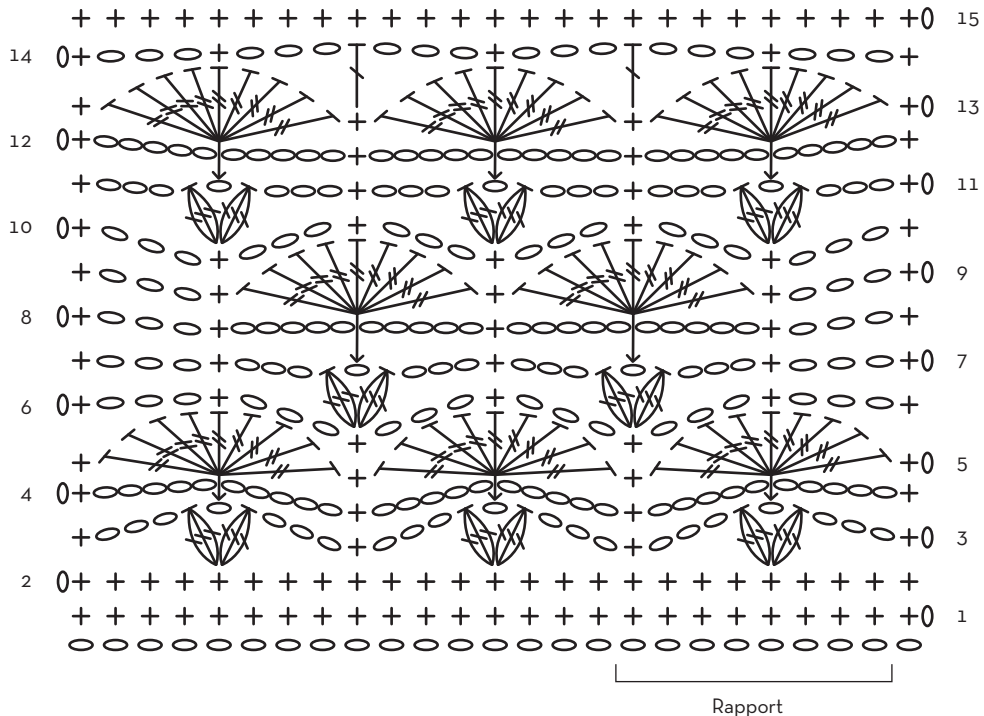
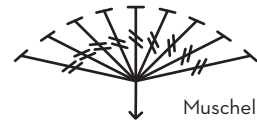
Besondere Maschen

3-Stb-Bm (Büschelmasche aus 3 Stäbchen) 3 x [1 U, die Häkelnd in die angegebene M einstechen, den Faden holen und nach vorne durchziehen, den Faden holen und durch 2 Schlingen ziehen], den Faden holen und durch alle verbleibenden Schlingen auf der Häkelnd ziehen.

Muschel Um den Lm-Bg der Vorr herum 9 DStb in den 1-Lm-Bg zwischen den Bm darunter arb.

Zeichenerklärung

- Luftmasche
- + feste Masche
- T Stäbchen
- 3-Stb-Bm



30 Herbstzopf

Der Herbst ist voll von satten, warmen Farben, die ich einfach wundervoll finde: leuchtend orangefarbene Kürbisse, kupferrote Blätter und strahlend gelbe Sonnenblumen. Für meinen Herbstzopf habe ich einen zwölf Maschen breiten Zopf auf beiden Seiten mit dem großartigen Flechtmuster (siehe Seite 88) eingerahmt. Der Zopf wird zuerst in der Mitte nach rechts verkreuzt. Darauf folgt eine doppelte Kreuzung nach links, also in die andere Richtung. Dieser Zopf und das Flechtmuster passen hervorragend zusammen, und ich hoffe, Sie haben Lust, den Herbstloop Carla (siehe Seite 100) zu häkeln, für den dieses Muster die Inspiration lieferte.

